

The Prisoners live. Klassischer Rock trifft modernen Pop



Die Kasseler Formation um Bandleader Hilmar Hammer gibt es bereits seit den Sechzigern. Im Würzhaus Söhrehof in Dörnhagen präsentierten The Prisoners ein abwechslungsreiches Programm aus 40 Jahren Rock und Pop.

Am gestrigen Samstagabend verführten The Prisoners, eine Kasseler Rockband, die Besucher des Würzhauses Söhrehof dazu, das Tanzbein zu Songs aus 40 Jahren Rock- und Popgeschichte schwingen.

Mit Klassikern wie "Auld Lang Syne", "Boat on the River", "Sky Pilot", "Venus" und "I just died in your Arms tonight" brachten sie ordentlich Schwung in den Abend und vor allem in die zahlreichen Gliedmaßen, die die Tanzfläche bevölkerten.

Man merkt bei jedem Akkord, dass diese Band eine Menge Erfahrung hat. Jede Saite wird zum richtigen Zeitpunkt angeschlagen und jeder Ton sitzt. Am faszinierendsten war wohl, dass die Stimmen aller Bandmitglieder so vortrefflich zusammen passten, was am deutlichsten bei dem letzten Song des ersten Teils wurde, hatte "Hole in the World" doch erheblichen Boyband-Charakter. Es hätten auch amerikanische Stars vor einem sitzen können, nur dass diese sich live und a capella wohl lange nicht so harmonisch angehört hätten.

Ein rundum gelungener Auftritt sowohl für die Musiker selbst, als auch für das Publikum, das durch die schönsten Songs auf eine Zeitreise bis in die 1970er Jahre eingeladen wurde.